
Subject: an Anais

Posted by [She Chameleon](#) on Mon, 02 Apr 2007 07:27:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Anais,

ich möchte Dich in Deiner Funktion als "Selen-Expertin" um Rat fragen. Mein Sohn hat ja nun seit 3 Jahren AA, im Januar kam noch eine weitere Autoimmunerkrankung (Vitiligo, wobei interessanterweise auch öfter ein Selenmangel auftritt) hinzu. Deshalb soll nun erneut sein Blut zwecks Schilddrüsenwerte untersucht werden. Nun habe ich mir gedacht, wenn er ohnehin zum Aderlaß muss (ist bei ihm nicht so einfach, hat seit seinem Krankenhausaufenthalt letztes Jahr Paranoia vor Spritzen), könnte man ja auch gleich den Selenspiegel überprüfen, dann geht das in einem.

Mit der Kinderärztin habe ich das besprochen, die hat das wegen dem Labor abgeklärt, die machen das im Vollblut (kostet 50 Euro, aber was solls).

Meine Frage: ich habe Jakob bis letzte Woche fast täglich eine Zink-Selen-Tablette aus dem Drogeriemarkt verabreicht, kann das das Ergebnis massiv verfälschen? Die Blutabnahme ist übermorgen, d.h. er hätte dann über eine Woche kein Selen mehr bekommen und davor ja auch nicht gerade hoch dosiert. Wenn er einen gravierenden Mangel hätte, müßte man ihn doch feststellen können?

Weißt Du, wie der Normbereich bei Kindern ist?

Danke Dir im Voraus
liebe Grüße von Gabi.

P.S.: Habe eben nachgeschaut: die Tabletten enthielten 30 ug Selen, wovon er aber auch nicht die volle Portionen bekommen hat (muss die Kapseln öffnen und ihm das Pulver "unterjubeln", da ging immer einiges verloren).
